

20.1 - Kämmerei

Prüfung der Kriterien gem. § 116a GO NRW bezogen auf den Stichtag 31.12.2019

Kriterium 1: Bilanzsummen des Kreises und der vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche < 1,5 Mrd. €		Rhein-Sieg-Kreis	Kreisholding - Konzern	RSAG AöR	BRS	Summe der Bilanzsummen
§ 116a Abs. 1 Nr. 1	Bilanzsumme 2018	675.299.358,75	263.228.877,84	25.402.994,94	117.985.763,82	1.081.916.995,35
	Bilanzsumme 2019 ^{*1)}	710.553.864,13	263.228.877,84	41.499.675,22	117.579.838,39	1.132.862.255,58

Auswertung

Das Kriterium ist erfüllt.

Kriterium 2: Anteil der dem Kreis zuzurechnenden Erträge (ohne Fremdanteile) der vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche < 50% der ordentlichen Erträge des Kreises		Ordentliche Erträge Rhein-Sieg-Kreis	Kreisholding - Konzern [Beteiligungsquote 100%]	RSAG AöR [Beteiligungsquote 100%]	BRS [Beteiligungsquote 66,67%]	Zuzurechnenden ord. Erträge der vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche	Anteil der Erträge am Ertrag des Rhein-Sieg-Kreises
§ 116a Abs. 1 Nr. 2	(ordentl.) Erträge 2018	717.610.365,86	114.425.631,83	72.878.551,35	332.979,21	187.637.162,39	26,15%
	(ordentl.) Erträge 2019 ^{*1)}	721.399.251,72	114.425.631,83	98.555.135,35	422.540,55	213.403.307,73	29,58%

Auswertung

Das Kriterium ist erfüllt.

Kriterium 3: Anteil der dem Kreis zuzurechnenden Bilanzsummen der vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche < 50% der Bilanzsumme des Kreises		Rhein-Sieg-Kreis	Kreisholding - Konzern [Beteiligungsquote 100% ./. Fremdanteile GWG]	RSAG AöR [Beteiligungsquote 100%]	BRS [Beteiligungsquote 66,67%]	Zuzurechnende Bilanzsummen der vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche	Anteil der Bilanzsummen an der Bilanzsumme des Rhein-Sieg-Kreises
§ 116a Abs. 1 Nr. 3	Bilanzsumme 2018	675.299.358,75	226.188.258,74	26.734.569,55	78.657.175,88	331.580.004,17	49,10%
	Bilanzsumme 2019 ^{*1)}	710.553.864,13	226.188.258,74	41.499.675,22	78.386.558,93	346.074.492,89	48,70%

Auswertung

Das Kriterium ist erfüllt.

*1) Zum Zeitpunkt der Prüfung der Befreiungsmöglichkeit lag noch kein Konzernabschluss der Kreisholding für das Jahr 2019 vor, so dass die Werte aus dem Konzernabschluss 2018 für sämtliche Berechnungen herangezogen wurden.